



# Gemeindeinfo 2018

Postwurfsendung an sämtliche Haushalte in 85419 Mauern

Informationen aus dem Rathaus – Dezember 2018

Telefon: 08764/89-0 Fax: 08764/89-11

V.i.S.d.P.: Georg Krojer 1. Bürgermeister der Gemeinde Mauern

---



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

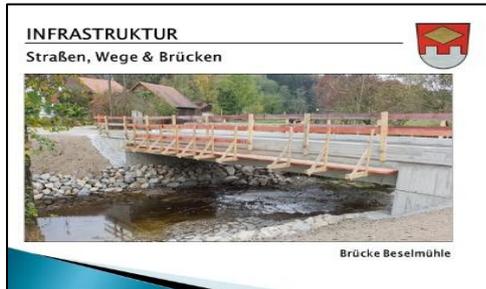
nach einer 1-jährigen Bauzeit ist das **Alte Rathaus** am 23. November 2018 offiziell seiner Bestimmung übergeben worden. Nach den Ansprachen von Regierungspräsidentin Frau Maria Els, dem stellvertretenden Landrat Robert Scholz und dem Architekten Peter M. Wacker, weihten Pfarrer Viktor-Roland Spielauer und Pfarrerin Regine Weller das neue „Alte Rathaus“ feierlich ein. Am Tag der offenen Tür am 25. November hatten Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, die Gelegenheit, dieses Gebäude zu besichtigen. Über das große Interesse habe ich mich sehr gefreut.

Die lichtdurchflutete freundliche Atmosphäre im Eingangsbereich, in den Räumen und im Dachgeschoss trugen bestimmt dazu bei, dass dieses Bauwerk eine sehr große Zustimmung fand. Trotz des Umbaus wurde der Charakter der Außenansicht nur geringfügig verändert. Die Kosten werden sich gegenüber der Schätzung von 1.860.000 € um ca. 10-15 % erhöhen. Erfreulich ist, dass dieser Umbau mit Mitteln des Bundes aus dem Kommunalinvestitionsförderprogramm – KIP und mit Mitteln des Bundes und des Freistaats Bayern aus dem Städtebauförderprogramm „Soziale Stadt“, gefördert wird.

Herzlichen Dank allen beteiligten Firmen die zum Gelingen des Umbaus und der Sanierung beigetragen haben, sowie unserer Verwaltung für die Umsetzung der gefassten Beschlüsse des Gemeinderates. Ein besonderer Dank geht an die Regierung von Oberbayern für die gute und kompetente Unterstützung.

### **Brücke Beselmühle:**

Im August wurde mit dem Bau der Brücke begonnen und bereits 3 Monate später war sie fertig und abgenommen. Nur das Brückengeländer fehlt noch. Die Kosten belaufen sich auf 430.000 €.



### **Brücke Staatsstraße:**

Ein größeres und zeitaufwendigeres Bauvorhaben wird die Brücke über den Hörgertshausener Bach in der Ortsmitte sein. Dieser Brückenneubau wird für die Mauerner Bevölkerung - einschließlich den umliegenden Ortschaften - eine große Herausforderung werden. Das Staatliche Straßenbauamt Freising hat uns nun den Beginn des Brückenbaus für September 2019 zugesagt. Die Bauzeit soll 6 Monate betragen. Aus Platzgründen und wegen des geringen Verkehrsaufkommens, laut Straßenbauamt, wird die gewünschte Behelfsbrücke nicht errichtet. Über die notwendigen verkehrsregelnden Maßnahmen (überorts) werden wir noch informiert, um die Umleitungen innerorts muss sich die Gemeinde selber kümmern.

### **Straßenausbau Birkenstraße:**

Aufgrund der Verschiebung des oben genannten Brückenbaus wird sich der Ausbau der Birkenstraße wieder um ein weiteres Jahr nach hinten verschieben. Ich bitte dafür um Verständnis.

### **Straßenausbau Mitterfeld:**

Neben der Fahrbahnerneuerung wird die, in die Jahre gekommene, 50 Jahre alte Wasserversorgung komplett ausgetauscht. Auch das Kanalsystem muss teilweise saniert werden.

Außerdem werden im gesamten Mitterfeld Leerrohre für eine etwaige Glasfaseranbindung mit den dazugehörigen Abzweigen verlegt. Wegen dem Wegfall der Straßenausbaubeiträge entstehen nun für die Gemeinde erhebliche Mehrkosten. Wir hoffen, dass wir durch ausreichende Beschlüsse des Bay. Landtags mit einer finanziellen Unterstützung des Freistaates Bayern rechnen dürfen.

### **Weiterer Gemeindestraßenausbau:**

Die Erneuerung der Stichstraße zum Anwesen Hölzl in Dürnseiboldsdorf und der Bereich der Einmündung in die Kreisstraße FS 19 werden voraussichtlich heuer noch fertig gestellt.

Die Baumaßnahme der Gemeindeverbindungsstraße Nussberg-Oberndorf steht nächstes Jahr an. Die Anträge auf Bezuschussung sind bereits gestellt.

Die Aufbringung der Feinschichtteerung im Baugebiet Pfarracker ist für Ende dieses Jahres oder Frühjahr 2019 geplant.

Nach den Abschlussarbeiten der Außenanlagen im Pfarrhof wollen wir die Stichstraße zum Pfarrhaus ebenfalls in 2019 erneuern.

### **Brücke Waldruh:**

Die Brücke wird in Verbindung mit dem Straßenausbau des Gandorfer Berges erneuert. Hier befinden wir uns derzeit noch in der Planungsphase. Die Zuschussanträge für beide Maßnahmen werden noch gestellt und wir hoffen auf positive Bescheide. Der bauliche Zustand der Brücke lässt nur noch eine Belastung von max. 3 Tonnen zu. Wir hoffen, dass wir beim Brücken- und Straßenausbau bei den Grundstückseignern auf ein offenes Ohr stoßen, da wir für die umfangreichen Bauarbeiten hier einige Quadratmeter benötigen

### **Streu- und Räumpflicht:**

Gemäß der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehwege im Winter sind diese entlang der Grundstücke an Werktagen ab 7

Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu befreien. Die Gehwege sind bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt) zu bestreuen. Bei besonderer Glättegefahr ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Maßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es erforderlich ist. Wir bitten die Bürger bei Schneefall keine Autos an den Straßen zu parken, da sonst der Räumdienst blockiert wird. Die komplette Verordnung ist auf der Homepage der Gemeinde Mauern nachzulesen.

### **Wohnbaugebiet Alpersdorf II:**

Für 2019 ist geplant, weitere Grundstücke für Ein- und Mehrfamilienhäuser zu verkaufen. Ob die Grundstücke im Bieter- oder im Auswahlverfahren vergeben werden, muss der Gemeinderat in den nächsten Sitzungen noch beschließen. Der Verkauf der restlichen Grundstücke wird, im Einklang mit der Infrastruktur und der Haushaltslage, zeitlich versetzt und abschnittsweise erfolgen.

### **Marktplatz Mauern – Ortskernsanierung:**

Die Gemeinde Mauern ist bereits seit 1997 im Städtebauförderungsprogramm und seit letztem Jahr im Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Soziale Stadt“. In Form eines integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes, kurz „ISEK“, werden vorbereitende Untersuchungen für die künftige Ortskernentwicklung in Mauern durchgeführt. Das Ergebnis dieser Untersuchung ist dann die Grundlage für weitere Untersuchungen und Planungen konkreter Maßnahmen. Sie dient als Leitlinie für die Ortsentwicklung der kommenden 10 bis 15 Jahre sowie für die Bereitstellung von Fördermitteln durch den Bund und die Regierung von Oberbayern. Diese Untersuchungen werden, im Auftrag der Gemeinde, von der Arbeitsgemeinschaft „Zwischenräume“ aus München ausgeführt. Bereits im Sommer dieses Jahres fand im Gasthaus Wisheu eine Bürger-

veranstaltung statt. Die Anregungen aus der Bürgerschaft sowie die Ergebnisse aus den Beratungsgesprächen zwischen dem Gemeinderat und der Verwaltung werden in die weiteren Planungen mitaufgenommen. Anfang nächsten Jahres haben die Bürger in einer weiteren Bürgerveranstaltung die Gelegenheit sich über den neuesten Stand der Studie zu informieren. Der Termin für die Bürgerveranstaltung wird über die örtliche Presse bekanntgeben.

### **© Krabbelgruppe in Mauern:**

Seit gut vier Wochen gibt es in Mauern wieder eine Krabbelgruppe. Einmal in der Woche treffen sich die Mütter/Väter mit ihren Kleinen im Bürgerhaus. Die Initiative ging von einer Mauerner Mutter aus und wurde dann von Gemeinderätin und ebenfalls Mama, Johanna Vogl, umgesetzt. Kontakt zur Gruppe unter Tel. 0174/9900697 oder johanna\_vogl@web.de

### **Förderprogramm KIP-S:**

Um die Schule und auch die Mehrzweckhalle barrierefrei nutzen zu können, hat sich die Gemeinde am 17.04.2018 für das Kommunalinvestitionsprogramm „Schulinfrastruktur in Oberbayern-KIP-S“ beworben. Das Auswahlverfahren ist abgeschlossen und die Regierung von Oberbayern bestätigte für beide Umbaumaßnahmen die Aufnahme einer Fördersumme von 450.000 €. Die Planungsgesellschaft Wacker bereitet die Planungen und Kostenschätzungen für den barrierefreien Umbau mit Einbau einer Aufzugsanlage in der Grundschule und der Mehrzweckhalle vor. Mit den Arbeiten kann voraussichtlich 2019 begonnen werden.

### **Asylsuchende und Flüchtlinge:**

Derzeit leben 60 Asylbewerber, Asylberechtigte und anerkannte Flüchtlinge in den Mauerner Unterkünften. Die meisten von ihnen stammen aus Nigeria und Eritrea. Aus Afghanistan kommen 11 Personen und aus Somalia und Syrien jeweils 7 Personen. Der Helferkreis kann jede Hilfe gebrauchen und bittet um weitere Unter-

stützung. Wir bedanken uns herzlich beim Helferkreis für das überaus große Engagement.

### **Finanzen:**

Nach der Tilgung von 324.674,58 € wird der Schuldenstand am Jahresende 2.320.048,31 € betragen. Die Haupteinnahmequellen sind neben der Grundsteuer A mit 48.000 €, der Grundsteuer B mit 250.000 €, der Gewerbesteuer mit 400.000 € und der Einkommenssteuer mit 2.070.000 € die Schlüsselzuweisung des Freistaates Bayern mit 700.000 €. Demgegenüber stehen die Kreisumlage mit 1.345.000 €, die VG-Umlage mit 343.791 €, sowie die Schulbeiträge an die Stadt Moosburg mit 126.000 €. Der Kassenbestand betrug im November 2.624.925,77 €. Trotz der aktuellen guten Finanzausstattung ist ein umsichtiges und vorausschauendes Handeln notwendig. Viele neue Projekte werden 2019 in Angriff genommen werden und bereits Begonnenes wird fertiggestellt.

### **Bürgermedaille:**

Heuer erhielt Katharina Baumeister für ihre Verdienste im Rahmen der Bürgerversammlung die Bürgermedaille. Sie bewirkte durch ihr überaus großes Engagement in den unterschiedlichsten Bereichen und vor allem durch ihre 28-jährige Tätigkeit als Pfarrgemeinderätin Großartiges. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank!

### **„Älter werden in Mauern“:**

Die Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft (Wang, Gammelsdorf und Hörgertshausen) haben sich darauf verständigt, eine gemeinsame generationsübergreifende Stelle einzurichten. Das heißt, es wird demnächst ein Anforderungsprofil für den sogenannten „Kümmerer“ erarbeitet und im Frühjahr wird dann die Stelle ausgeschrieben. Die Lohn- und Ausstattungskosten übernehmen die VG-Gemeinden. Wo dann der neue Arbeitsplatz des Kümmerers sein wird, steht noch nicht fest. Weiterhin arbeiten wir mit den Arbeitskreisen zusammen und sind auch ergänzend auf der Suche nach einem geeigneten Grundstück für ein seniorenrechtliches Wohnen.

### **Veranstaltungskalender:**

Der Veranstaltungskalender für 2019 ist im Rathaus und am Wertstoffhof erhältlich. Den Entsorgungskalender für Rest-/Biomüll und gelben Sack erhalten Sie ebenfalls am Wertstoffhof und im Rathaus.

### **Nachruf für Altbürgermeister Josef Deliano:**

Im November dieses Jahres ist Altbürgermeister Josef Deliano kurz vor seinem 85. Geburtstag verstorben. Er war von 1990 bis 2002 Bürgermeister der Gemeinde Mauern und zuvor gehörte er viele Jahre dem Reichersdorfer und später dem Mauerner Gemeinderat an. In seiner Amtszeit wurden die Grundschule und die Mehrzweckhalle neu gebaut, die Baugebiete Mauerner Feld und Alpersdorf erschlossen und das Bürgerhaus renoviert. Er war 2001 eine wichtige Schlüsselfigur beim Kauf des Hofmarkschlosses. Wir schätzten ihn sehr für seinen damaligen Weitblick und sagen heute **„Vielen herzlichen Dank für all sein Wirken“**.

### **Vergelt's Gott zum Jahresende:** ✨

Sage ich den Mitgliedern des Gemeinderates und den Mitarbeitern der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit sowie den Lehrkräften an der Grundschule, den Erzieherinnen und Kinderpflegerinnen der Kinderhäuser, den Bauhof- und Wertstoffhofmitarbeitern sowie dem Hausmeister und dem Reinigungspersonal.

**Auch ein herzliches Dankeschön** den Vereinen, ihren Mitgliedern und den vielen Ehrenamtlichen, insbesondere für 150 Jahre freiwilligen Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Mauern.

Liebe Mauerner Bürgerinnen und Bürger, liebe Kinder, liebe Erwachsene ich wünsche Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit und alles Gute.



Erster Bürgermeister Georg Krojer